

**Protokoll der Kreisdelegiertenversammlung  
des Kreisschützenbundes Olpe e.V. am 17. März 2006 ab 19.00 Uhr  
Ort: Schützenhalle in Ennest.  
Ausrichter: Schützenverein St. Margareta e.V. Ennest**

**Einleitung:**

Der Kreisoberst Karl-Heinz Reuber eröffnet um 19.05 Uhr den Kreisdelegiertentag des Kreisschützenbundes Olpe e.V. in Attendorn-Ennest und begrüßt im Namen des Kreisvorstandes, des Beirates sowie des ausrichtenden Schützenvereins St. Margareta Ennest e.V. die erschienenen 447 Schützenbrüder in der Schützenhalle Ennest. Zu Beginn der Versammlung bittet der Kreisoberst die Schützenbrüder sich von ihren Plätzen zu erheben, um dem Einzug von Fahne und Standarte beizuwohnen. Die Fahnenabordnungen ziehen unter Begleitung des Musikvereins Ennest, der die musikalische Gestaltung der Versammlung übernommen hat, ein.

Nach Feststellung der bisher eingegangenen Anmeldungen sind in diesem Jahr erfreulicherweise alle 71 Mitgliedsvereine der Einladung zur Kreisdelegiertenversammlung gefolgt. Das bedeutet, dass in diesem Jahr im Vergleich zum Vorjahr die Beteiligung am Kreisdelegiertentag gegenüber dem Vorjahr noch einmal angestiegen ist.

**Top 1: Eröffnung, Begrüßung, Grußworte**

Der Kreisoberst begrüßt den amtierenden Kreisregenten Hubertus Schröder aus Ennest recht herzlich, dessen Regentschaft in diesem Jahr zu Ende geht. Der Kreisjungschützenkönig Daniel Sieve aus Kohlhagen lässt sich entschuldigen. Sein weiterer Willkommensgruß gilt allen anwesenden Majestäten, neuen Vorstandsmitgliedern und all den ausgeschiedenen Funktionsträgern, die sich in der Vergangenheit um das Schützenwesen verdient gemacht haben. Ein besonderer Gruß gilt den Vertretern der Politik, an der Spitze Herrn Landrat Frank Beckehoff, der die Schützen im Kreis Olpe schon seit langem begleitet und unterstützt. Ein weiterer Willkommensgruß gilt dem Bürgermeister der Stadt Attendorn, Herrn Alfons Stumpf. Dieser musste im vergangenen Jahr die Kreisversammlung früher verlassen. Dies wird er in diesem Jahr als Gleitzeit hinten dran hängen.

Ein besonderer Willkommensgruß gilt selbstverständlich auch den Vertretern des Sauerländer Schützenbundes, dem Bundesoberst Klaus Rappold aus Arnsberg und seinem Stellvertreter Karl Jansen aus Iserlohn. Beide sind dem Kreisschützenbund Olpe in besonderer Weise verbunden und sind gern gesehene Kollegen aus den Reihen des Bundesvorstandes.

Ebenfalls recht herzlich begrüßt der Kreisoberst unsere Freunde aus der Nachbarschaft, dem Oberbergischen Schützenbund. Der stellvertretende Präsident des OSB, Willi Stoffel, und der Schießmeister des OSB, Peter Vogt, sind ebenfalls gekommen, um dem diesjährigen Kreisdelegiertentag beizuwohnen.

Danach begrüßt der Kreisoberst recht herzlich die anwesenden Vorgänger im Amt, die bis auf Rudolf Hansknecht und Karl-Heinz Soyka, alle anwesend sind. Weiterhin begrüßt er die anwesenden Beiratsmitglieder und Vorstandskollegen.

Ein weiterer Willkommensgruß gilt dem Musikverein Ennest, insbesondere dessen Dirigenten Ingo Samp und dem Vorsitzenden Marc Gajewski.

Ebenfalls aus den Reihen des Musikvereins Ennest begrüßt der Kreisoberst Herrn Andreas Bock, den Vorsitzenden des Kreismusikerbundes Olpe.

Schließlich begrüßt der Kreisoberst recht herzlich die Vertreter der lokalen Presse, unsere Pressesprecherin Nicole Voß, Herrn Pieper von der Westfälischen Rundschau bzw. dem Sauerlandkurier, Frau Sander-Grätz von der Westfalenpost sowie Frau Schmitz von dem Siegener Wochenanzeiger.

Zu guter Letzt richtet der Kreisoberst einen herzlichen Willkommensgruß an die Schützen und den Vorstand des Schützenvereins aus Ennest, den Ausrichter des diesjährigen 9. Kreisschützenfestes; mit dem Vorsitzenden Hubertus Jung an der Spitze. Auch in diesem Jahr werden die Speisen und Getränke wieder gegen Wertmarken ausgegeben. Danach leitet der Kreisoberst zu den Grußworten der Gäste über.

Zunächst spricht für den Ausrichter, den Schützenverein Ennest, Herr Hubertus Jung. Danach richten Grußworte an die Delegierten der Landrat des Kreises Olpe Frank Beckehoff, der Bürgermeister der Stadt Attendorn und zum Schluss der Bundesoberst Klaus Rappold. Nach den verschiedenen Grußworten überreicht der Kreisoberst Landrat Beckehoff und Bürgermeister Stumpf die neu angeschaffte Krawatte des KSB Olpe.

### **Top 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Der Kreisgeschäftsführer stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zu diesem Delegiertentag fest. Er fragt nach, ob sich alle Mitgliedsvereine entsprechend ihren gemeldeten Mitgliederzahlen in die Anmelde listen eingetragen und Stimmkarten erhalten haben. Er weist noch einmal darauf hin, dass lediglich die Delegierten und nicht die mitgereisten Gäste stimmberechtigt sind. Da sich aus der Versammlung keine Rückfragen oder Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben, gibt er zur Fortsetzung der Versammlung an den Kreisoberst weiter.

### **Top 3: Totenehrung**

Der Kreisoberst bittet die Versammlung, sich von ihren Plätzen zu erheben und der verstorbenen Schützenbrüder des Jahres 2005 zu gedenken. Stellvertretend für alle verstorbenen Schützenbrüder nennt der Kreisoberst folgende Schützen:

- Den früheren Major Friedhelm Liese aus Olpe
- Den früheren Geschäftsführer Willi Sömer aus Elspe
- Den früheren Oberst Walter Markus aus Hunswinkel
- Den früheren stellvertretenden Kreisoberst und Schriftführer Heinz Jüngermann aus Drolshagen
- Den Ehrenvorsitzenden Paul-Hugo Martini aus Listerscheid
- Den früheren Bundespräses und Ehrenpräses des SSB Pastor i.R. Karl-Josef Müller aus Menden

Er dankt den verstorbenen Schützen für ihren Idealismus und ihren Einsatz zum Wohl des Schützenwesens. Besonders wird den Opfern von Krieg und Gewalt des letzten Jahres gedacht. Danach spielt zu Ehren der Verstorbenen der Musikverein Ennest das Lied zum Totengedenken.

### **Top 4: Wahl von 4 Stimmzählern**

Für mögliche geheime Wahlen unter den späteren Tagesordnungspunkten sind aus der Versammlung vorab 4 Stimmzähler zu wählen. Aus der Versammlung werden vorgeschlagen:

Markus Plassmann aus Dünschede, Dirk Staffeldt aus Attendorn, Günther Rothhoff und Markus de Vries jeweils aus Biekhofen.

Der stellvertretende Kreisgeschäftsführer Berthold Ivo bittet die Versammlung um Bestätigung der vorgeschlagenen 4 Stimmzähler. Da sich aus der Versammlung kein Widerspruch erhebt, gelten die vorgeschlagenen Schützen als gewählt. Alle 4 gewählten Schützen nehmen die Wahl an. Der stellvertretende Kreisgeschäftsführer bedankt sich bei den gewählten Stimmzählern für die Bereitschaft zur Ausübung dieses Amtes.

### **Top 5: Verlesung des Protokolls der Kreisdelegiertenversammlung 2005 (in Kurzform)**

Das Protokoll der Delegierten-Versammlung ist den Postempfängern der jeweiligen Vereine mit der Einladung zu diesem Delegiertentag zugegangen. Der Kreisgeschäftsführer Martin Tillmann beschränkt sich darum in bewährter Form auf die Verlesung einer Kurzfassung des Protokolls. Aus der Versammlung ergeben sich keine Rückfragen oder Anmerkungen zum Protokoll, so dass das Protokoll damit nach Form und Inhalt genehmigt ist.

### **Top 6: Verlesung des Jahresberichtes des Kreisvorstandes 2005(in Kurzform)**

Mit der Einladung zu dieser Kreisdelegiertenversammlung ist jedem Mitgliedsverein ein ausführlicher Bericht des Kreisvorstandes aus dem Jahre 2005 in Schriftform zugegangen. Darum beschränkt sich auch hier der Kreisoberst auf den Vortrag einer Kurzfassung der Vorstandsarbeit des Jahres 2005. (Aus diesem Grunde wird in diesem Protokoll auch keine Aufstellung der Vorstandstermine festgehalten sondern auf die gesonderte Auflistung verwiesen). Insgesamt wurden im Jahr 2005 71 Termine durch den Kreisvorstand wahrgenommen.

Nach Nennung einzelner Vorstandstermine erinnert der Kreisoberst an einige besondere Anlässe.

12 verdienten Schützenbrüdern wurde der Orden für hervorragende Verdienste um das Schützenwesen des Sauerländer Schützenbundes verliehen. Der Zinnwappenteller wurde insgesamt vier verdienten Schützen überreicht.

Weitere Anlässe und Termine waren: 7 Sitzungen des geschäftsführenden Kreisvorstandes, 3 Sitzungen des Gesamtvorstandes, 7 Gesamtvorstandssitzungen des SSB in Meschede, 100-jähriges Jubiläum der Schützen aus Benolpe, der Kreisjungschützentag in Heggen, der 56. Westfälische Schützentag in Olpe, die Schützenwallfahrt zur Dörnschlade, 2. Sitzungen mit dem Ausrichter des 9. Kreisschützenfestes.

Der Kreisoberst geht in dem Jahresbericht 2005 insbesondere darauf ein, dass der Kreisjungschützentag in Heggen eine sehr gute Veranstaltung war, die zeige, dass man mit der Jugendarbeit im KSB Olpe auf einem guten Weg sei. Eine eindrucksvolle Veranstaltung sei der Westfälischen Schützentag in Olpe gewesen. 1/3 der Zugteilnehmer habe der KSB gestellt, was die gute Verbindung zwischen Traditions- und Sportschützen unterstreiche. Enttäuschend sei jedoch die Beteiligung von lediglich 22 Mitgliedsvereinen bei der Schützenwallfahrt zur Dörnschlade gewesen. Hier hofft der Kreisoberst auf eine bessere Beteiligung im Jahre 2008. Die freundschaftliche Verbundenheit mit dem Bezirksverband aus Wenden wurde Ende des Jahres 2005 getrübt durch den Vorwurf, der KSB Olpe betreibe Abwerbung. Vor dem Hintergrund dieses haltlosen Vorwurfes wurde die Zusammenarbeit mit dem Bezirksverband Wenden, nicht mit den angeschlossenen Bruderschaften vorläufig eingestellt.

### **Top 7: Kassenbericht und Mitgliederentwicklung 2005**

Der Kreisoberst bittet den Kreisschatzmeister Matthias Baumeister um den Vortrag des Kassenberichts für das Jahr 2005. Der Kreisschatzmeister legt der Versammlung einen ausführlichen Kassenbericht für das Jahr 2005 vor. In Kurzform sieht der Kassenbericht wie folgt aus.

Gesamteinnahmen:	20.031,98 €
Gesamtausgaben:	19.347,17 €
<b>Ergebnis:</b>	<b>684,81 €</b>

Der Kreisschatzmeister erläutert der Versammlung noch einzelne Kassenberichtspunkte. Er weist insbesondere darauf hin, dass das geringere Gesamtergebnis im Vergleich zum Vorjahr darauf zurückzuführen sei, dass weniger Orden bestellt worden seien, aber mehr Orden beim SSB gekauft worden seien, um einen Vorrat für die kommenden Jahre zu schaffen. Der Posten Repräsentationskosten sei deshalb so stark angewachsen, weil zum einen das Trauerflor für die Kreisstandarte und zum anderen die KSB-Krawatten angeschafft worden seien. Auf Rückfrage an die Versammlung ergeben sich keine Fragen an den Kreisschatzmeister.

Sodann berichtet der Kreisschatzmeister über die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Zum Jahresende 2005 hatte der KSB Olpe 30.371 zahlende Mitglieder. Die Gesamtmitgliederzahl betrug zu dem genannten Zeitpunkt 35.845. Weiterhin teilt der Kreisschatzmeister mit, dass die Vereinsmeldebögen bis auf wenige Ausnahmen in diesem Jahr fristgerecht bis zum 01. Februar eingereicht worden seien. Sodann leitet der Kreisoberst zum nächsten Tagesordnungspunkt über.

### **Top 8: Kassenprüfung**

#### **Top 8 a: Bericht der Kassenprüfer**

Die Kreiskasse wurde am 06. März 2006 von den Kassenprüfern Dirk Jürgens aus Dahl-Friedrichsthal und Richard Sondermann aus Lütringhausen, beide aus dem Stadtgebiet Olpe, beim Kreisschatzmeister in Lenhausen eingehend geprüft. Stellvertretend für beide Kassenprüfer bescheinigt der Kassenprüfer Dirk Jürgens dem Kreisschatzmeister eine einwandfreie Kassenführung und bittet um Entlastung des Kreisschatzmeisters sowie des gesamten Kreisvorstandes.

#### **Top 8 b: Entlastung des Kreisschatzmeisters und des Vorstandes**

Der Kreisoberst dankt dem Kreisschatzmeister Matthias Baumeister ausdrücklich für die geleistete Arbeit. Der Kreisoberst bittet sodann die Versammlung um Abstimmung über den Antrag des Kassenprüfers. Er bittet um das Handzeichen für die Entlastung des Kreisschatzmeisters und des Kreisvorstandes. Die Entlastung erfolgt einstimmig ohne Gegenstimmen und Enthaltungen.

Der Kreisoberst bedankt sich recht herzlich bei der Versammlung für das Vertrauen. Ein besonderer Dank gilt den Kassenprüfern für die geleistete Arbeit und ihr Engagement für das Kreisschützenwesen.

### **Top 9: Jahresbericht der Kreisjungschützen**

Der stellvertretende Kreisjungschützensprecher Johannes Belke trägt für den verhinderten Kreisjungschützensprecher Werner Winterhoff den Jahresbericht der Kreisjungschützen für das Jahr 2005 vor. Er geht in seinem Bericht insbesondere auf die sehr schleppende Anmeldung der Jungschützenabteilungen zum Kreisjungschützentag in Heggen ein. Dagegen war der Kreisjungschützentag selbst ein voller Erfolg für die Jungschützen aus Heggen im Besonderen und für die Jungschützen auf Kreisebene im Allgemeinen.

### **Top 10: Wahlen zum Vorstand und Beirat**

#### **TOP 10 a: Wahl des stellvertretenden Kreisoberst**

Der bisherige stellvertretende Kreisoberst Heiner Friedhoff steht für eine erneute Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung. Da Heiner Friedhoff seine Absicht nicht mehr zu kandidieren, rechtzeitig dem Kreisvorstand signalisiert hat, konnte der Kreisvorstand nach einem geeigneten Nachfolger Ausschau halten. Der Kreisvorstand schlägt den Anwesenden Markus Bröcher aus Rüblinghausen als Nachfolger vor. Weitere Kandidaten werden aus den Reihen der Versammlung nicht vorgeschlagen. Sodann bittet der Kreisoberst Markus Bröcher sich der Versammlung vorzustellen. Nach der Vorstellung bittet der Kreisoberst die Versammlung um das Handzeichen für die Wahl von Markus Bröcher zum stellvertretenden Kreisoberst. Diesem entspricht die Versammlung einstimmig. Markus Bröcher nimmt sodann die Wahl an.

#### **TOP 10 b: Wahl eines Beiratsmitgliedes für die Stadt Drolshagen**

Der Vorsitzende des Schützenvereins Schreibershof, Heinz-Theo Heuel, schlägt stellvertretend für die Vereine aus dem Stadtgebiet Drolshagen Heinz-Hermann Müller aus Bleche zur Wiederwahl vor. Auch diesem Antrag entspricht die Versammlung einstimmig. Hermann-Müller nimmt die Wahl an.

#### **TOP 10 c: Wahl eines Beiratsmitgliedes für die Gemeinde Finnentrop**

Der Vorsitzende der St.-Anna-Schützenbruderschaft Lenhausen, Wolfgang Schmidt, schlägt stellvertretend für die Vereine aus dem Gemeindegebiet Finnentrop Uli Brömme aus Heggen zur Wiederwahl vor. Auch diesem Antrag entspricht die Versammlung einstimmig. Uli Brömme nimmt die Wahl an.

### **Top 11 Verabschiedungen**

Nach Jahren der erfolgreichen Zusammenarbeit scheidet Heiner Friedhoff, Werner Bischoff und Klaus Bäcker aus ihren Ämtern aus.

Klaus Bäcker hat durch seinen Rücktritt im Jahre 2005 seinen Sitz im Beirat verloren, dem er von 2002-2005 angehörte. Er war Ideengeber für den Westfälischen Schützentag in Olpe. Zur Erinnerung überreicht der Kreisoberst den Bierseidel des KSB Olpe und einen Blumenstrauß für seine Ehefrau.

Werner Bischoff gehörte als ehemaliger Hauptmann der Attendorner Schützengesellschaft als geborenes Mitglied dem Beirat des KSB Olpe von 1995 bis zu diesem Jahr an. Werner Bischoff hat in der Attendorner Schützengesellschaft die Jugendabteilung ins Leben gerufen. Der Bieketurm als Zeughaus der Gesellschaft wurde während seiner Amtszeit erworben. Für seine Verdienste überreicht der Kreisoberst Werner Bischoff die Erinnerungsmedaille des KSB Olpe, sowie einen Bierseidel und einen Blumenstrauß für seine Frau Mechthild.

Heiner Friedhoff verlässt als guter Freund und Vorstandskollege das Schiff Kreisschützenbund Olpe. Neun Jahre lang vertrat er die Interessen der Kirchhundemer Schützen im Beirat, anschließend folgten sieben Jahre als stellvertretender Kreisoberst. In dieser Zeit haben ihn die Schützen aus dem Kreis Olpe als stets gut ge-

launten, humorvollen Kollegen kennen – und schätzen gelernt. Zum Abschied überreicht ihm der Kreisoberst die Erinnerungsmedaille des KSB Olpe, den Bierseidel des KSB Olpe, einen Blumenstrauß für seine Frau Heidi sowie eine besonders gestaltete Flasche Obstler zur Überbrückung der ersten Trauermonate. Heiner Friedhoff bedankt sich bei den Anwesenden für die schönen Erlebnisse in den vergangenen Jahren. Deshalb verlasse er den Kreisschützenbund Olpe mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Die Versammlungsteilnehmer bedanken sich bei Heiner Friedhoff für die in der Vergangenheit geleistete Arbeit mit stehenden Ovationen.

### **Top 12: Antrag des Schützenvereins Valbert auf Aufnahme in den KSB Olpe**

Der Kreisgeschäftsführer teilt der Versammlung mit, dass der Schützenverein Valbert vor 1582 e.V. fristgerecht einen Antrag auf Aufnahme in den KSB gestellt hat und dass aus Sicht des Kreisvorstandes die satzungsmäßigen Voraussetzungen für eine Aufnahme gegeben sind.

Sodann bittet er den Vorsitzenden der Valberter Schützen, Thorsten Hiber, seinen Verein den Delegierten näher vorzustellen. Die Vorstellung gibt einen Überblick über die vielfachen Aktivitäten der Schützen aus Valbert, die über das Schützenwesen hinausgehen.

Nach der Vorstellung bittet der Kreisgeschäftsführer die abstimmungsberechtigten Anwesenden per Handzeichen über die Aufnahme des Schützenvereins Valbert vor 1582 e.V. in den Kreisschützenbund Olpe abzustimmen. Die Delegierten stimmen einstimmig bei zwei Enthaltungen für die Aufnahme des Schützenvereins Valbert vor 1582 e.V. in den Kreisschützenbund Olpe.

Damit sind die Valberter Schützen als 72. Mitgliedsverein in den Kreisschützenbund Olpe aufgenommen worden.

### **Top 13 Planungsstand zum Kreisschützenfest 2006 in Ennest**

Der Vorsitzende der St.-Margareta Schützen aus Ennest erläutert an Hand einer etwa 15-minütigen Bildschirmpräsentation den aktuellen Planungsstand zum bevorstehenden 9. Kreisschützenfest in Ennest. Die Präsentation gibt Auskunft über die bisher erfolgten Anmeldungen der Mitgliedsvereine bzw. Musikkapellen, über den vorgesehenen Festablauf an den drei Festtagen, den Zugverlauf und weitere Einzelheiten. Den Delegierten zeigt die Präsentation, dass die Vorbereitungen zum Kreisschützenfest auf einem guten Weg sind.

### **Top 14: Vergabe des Kreisschützenfestes 2009**

Der Kreisoberst teilt der Versammlung mit, dass bislang lediglich eine Bewerbung des St.-Elisabeth Schützenvereins Schönau-Altenwenden vom 06.01.2006 vorliegt. Ein Gespräch zwischen dem Kreisvorstand und dem sich bewerbenden Schützenverein fand am 09.03.2006 in Schönau statt.

Er bittet den Vorsitzenden des St.-Elisabeth Schützenvereins Schönau-Altenwenden Bernd Jung die Bewerbung seines Vereins für die Ausrichtung des Kreisschützenfestes 2009 näher zu begründen. Mit Hilfe einer aufwändig gestalteten Bildschirmpräsentation zeigen die St.-Elisabeth Schützen aus Schönau-Altenwenden, wie sie sich den Ablauf des Kreisschützenfestes im Hinblick auf die Anfahrtswege, Parkmöglichkeiten, Unterbringungsmöglichkeiten im Festzelt, Zugverlauf etc. vorstellen.

Sodann lässt der Kreisoberst über die Bewerbung des St.-Elisabeth Schützenvereins Schönau-Altenwenden für die Ausrichtung des Kreisschützenfestes 2009 abstimmen. Die Bewerbung wird mit 329 Ja-Stimmen, 9 Gegenstimmen und 7 Enthaltungen angenommen. Damit wird der St.-Elisabeth Schützenverein Schönau-Altenwenden das 10. Kreisschützenfest im Jahre 2009 ausrichten.

### **Top 15 Bekanntgabe des Ausrichters des Kreisdelegiertentages 2007**

Auch bei der Ausrichtung des Kreisdelegiertentages hat sich das Rotationsprinzip zwischen den Kommunen des Kreises Olpe bewährt. Für das Jahr 2007 steht das Vorschlagsrecht der Stadt Drolshagen zu. Auf Bitten des Kreisschatzmeisters Matthias Baumeister teilt das Beiratsmitglied für die Stadt Drolshagen Heinz-Hermann Müller mit, dass die Vereine aus dem Stadtgebiet Drolshagen den Schützenverein Zur Listertalsperre aus Hunswinkel als Ausrichter des Kreisdelegiertentages 2007 vorschlagen und bittet den Vorsitzenden des genannten Schützenvereins, Etienne Mourmaux, seinen Verein und den Ort Hunswinkel den Delegierten nä-

her vorzustellen. Auf humorvolle Weise legt dieser den Delegierten einen Besuch im kommenden Jahr an der Côte d'Azur von Attendorn nahe.

Sodann lässt der Kreisschatzmeister über die Bewerbung aus Hunswinkel abstimmen. Die Bewerbung wird einstimmig angenommen, so dass der nächste Kreisdelegiertentag im kommenden Jahr in Hunswinkel stattfinden wird.

### **TOP 16: Benennung der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2006**

Turnusgemäß steht das Vorschlagsrecht für die Benennung der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2006 den Vereinen aus der Gemeinde Wenden zu.

Diese schlagen als Kassenprüfer Paul Sieler aus Hillmicke und Peter Arenz aus Schönau-Altenwenden vor.

Diesem Vorschlag entspricht die Versammlung einstimmig.

### **TOP 17: Anträge**

Anträge an den Kreisvorstand, die heute abzuhandeln wären, sind nicht eingegangen.

### **TOP 18: Termine des KSB und SSB in 2006**

Der Kreisoberst weist auf folgende Termine des SSB bzw. KSB Olpe im Jahre 2006 hin:

- Lehrgang des SSB zum Sachkundenachweis als Schießleiter i.S.d. § 32 WaffG an drei Freitagen, 24.03./31.03./07.04.2006 im Vereinsheim Meschede und Schießanlage Hegering Meschede; Anmeldung bis zum 15.03.2006 beim Bundesgeschäftsführer; Kosten 25,00 EUR zahlbar durch den Heimatverein
- Bundesversammlung des SSB am 29.04.2006, 15.00 Uhr in der Schützenhalle Oeventrop
- Schützenwallfahrt des SSB am 06.05.2006 in Werl, 18.30 Uhr ab Stadthalle zur Wallfahrtsbasilika
- Europaschützenfest v. 25.08.-27.08.2006 in Beernheze/NL
- Vereinsjubiläen: 50 Jahre Heimatschutzverein Neger vom 12.05.-14.05.2006; 100 Jahre Schützenverein der Schulgemeinde Thieringhausen vom 09.06.-11.06.2006; 100 Jahre Schützenverein Heinsberg vom 15.07.-16.07.2006
- 9. Kreisschützenfest vom 22.09.-24.09.2006

### **TOP 19: Verschiedenes**

Angesichts der fortgeschrittenen Zeit bittet der Kreisoberst um Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt Verschiedenes. Da aus den Reihen der Versammlung keine Wortmeldungen gewünscht wird, bedankt sich der Kreisoberst für eine harmonische Versammlung, dankt den Ehrengästen für ihre Grußworte, den erschienenen Pressevertretern für ihre Anwesenheit und bittet um eine wohlwollende Berichterstattung. Sein weiterer Dank gilt dem Musikvereins aus Ennest für die musikalische Untermalung des Abends. Zu guter Letzt gilt sein Dank den vielen Helferinnen und Helfern aus den Reihen der St.-Margareta Schützen aus Ennest, ohne die die Durchführung des Kreisdelegiertentages nicht möglich gewesen wäre. Allen anwesenden Schützen wünscht er noch ein erfolgreiches Jahr 2006.

Nach gemeinsamem Singen der Nationalhymne und dem anschließenden Ausmarsch der Standarte beendet der Kreisoberst die Delegiertenversammlung 2006.

Die Versammlung wird um 22.00 Uhr beendet.

Attendorn-Ennest, 17. März 2006

gez. Martin Tillmann

gez. Karl-Heinz Reuber

Martin Tillmann (Schriftführer)

Karl-Heinz Reuber (Kreisoberst)